

## **RWG-Fontannen Regionale Wald-Genossenschaft**

Doppleschwand – Menznau – Romoos – Wertestein – Wolhusen  
Bahnhofstrasse 33 6110 Wolhusen

### **Geschäftsbericht des Präsidenten und des Geschäftsführers 2021/22**

Das vergangene Geschäftsjahr der RWG-Fontannen konnte mit grossem Erfolg abgeschlossen werden. Die vermehrte Nachfrage nach einheimischem Holz hat sich auf unseren Jahresabschluss sehr positiv ausgewirkt. Unsere neue Forstfachperson André Bucheli hat sich sehr schnell eingelebt und in kurzer Zeit zu unseren Partnern, Waldeigentümer, Holzkäufer, Forstunternehmer usw. gute Beziehungen aufgebaut. André führt die operative Tätigkeit unserer Organisation mit sehr viel Engagement. Unser Stellvertreter Fred Estermann hat zusammen mit Grundeigentümern und dem Kanton mehrere Strassenprojekte geplant. Einige davon sind bereits in der Ausführung.

Der Verwaltungsrat hat in mehreren Sitzungen strategische Fragen diskutiert. Für uns ist es sehr wichtig als Dienstleistungsunternehmen zusammen mit allen Akteuren erfolgreich zu sein. Der krankheitsbedingte Ausfall vom Kassier Bernhard Mahnig konnte gut überbrückt werden. Bernhard hat innert kurzer Zeit seine Tätigkeit als Kassier wieder aufgenommen. Diese Situation zeigte uns auf, dass unser Vorstand dringend verjüngt und erweitert werden muss.

#### **Aktuelle Holzmarktsituation**

Die Holzpreise sind aktuell stabil auf dem Niveau vom Winter 2021/22, allerdings sind die Aussichten für das Jahr 2023 sehr unsicher und schwierig abschätzbar. Der Holzabsatz und die Holzabfuhr laufen aber immer noch flüssig. Erfreulich sind die gestiegenen Preise beim Industrie- und Energieholz.

#### **Zwangsnutzungen Borkenkäfer & Hagel**

Die Zwangsnutzungen durch den Borkenkäfer haben dieses Jahr etwas nachgelassen. Dennoch ist der Druck im Gebiet Romoos weiterhin hoch.

Ebenfalls fallen durch den Hagelsturm im letzten Jahr grosse Zwangsnutzungen im Gebiet Menznau und Wolhusen an. Am meisten betroffen ist der Äbnet- und der Wiggerewald.

#### **Nutzungsbewilligung**

Wir möchten sie daran erinnern, dass es auch für dürre oder umgefallene Bäume im Wald und in der Hecke eine Nutzungsbewilligung braucht.

#### **Pflanzungen**

Durch die hohe Nachfrage nach Pflanzgut sind wir darauf angewiesen, dass sie sich bereits jetzt für gewünschte Pflanzungen für den Frühling 2023 melden. Somit können die Pflanzen reserviert und allfällige Beiträge von Bund und Kanton zugesichert werden.

#### **Mitglieder und Waldfläche**

	Stand per Ende Geschäftsjahr	Stand per Anfang Geschäftsjahr	Veränderungen
Mitglieder	416	402	+14
Parzellen	1076	1055	+21
Waldfläche [ha]	2678	2512	+166

Wir durften in diesem Jahr 14 neue Mitglieder mit einer Waldfläche von 166 ha begrüßen.

## Pauschale Nutzungsbewilligung

	Menge	Anzahl
<b>Hiebsatz</b>	<b>22'763 m<sup>3</sup></b>	
<b>Pauschale Bewilligung (Berichtsjahr)</b>	<b>25'000 m<sup>3</sup></b>	
<i>laufende HS (Vorjahr)</i>	<b>18'358 m<sup>3</sup></b>	40 Stk.
+ freigegebene HS (Berichtsjahr)	23'831 m <sup>3</sup>	205 Stk.
- abgeschlossene HS (Berichtsjahr)	29'709 m <sup>3</sup>	143 Stk.
laufende HS (Ende Berichtsjahr)	12'480 m <sup>3</sup>	102 Stk.
<b>Antrag pauschale Bewilligung (Folgejahr)</b>	<b>23'000 m<sup>3</sup></b>	

Es wurden 23'831 m<sup>3</sup> Stehendholz angezeichnet. Somit lagen wir über dem Hiebsatz, dies ist auf die Zwangsnutzungen zurückzuführen. Wir durften rund 22'133 m<sup>3</sup> Rundholz vermarkten, dies ist sehr erfreulich.

## Jungwaldpflege

	Fläche	Beiträge	Bemerkung
Zielvereinbarung	10 ha	CHF	
Realisiert	4.54 ha	16'895.50 CHF	
Abweichung	-5.46 ha	CHF	

Die hohen Beiträge sind auf die Pflanzungen zurückzuführen

Waldrandpflege		Bemerkung
Zielvereinbarung	500 m	
Realisiert	5749 m	
Abweichung	+5249 m	

## Schutzwald

	Fläche	Beiträge	Bemerkung
Zielvereinbarung	16.5 ha	CHF	
Realisiert	16.31 ha	42'143.50 CHF	
Abweichung	-0.19 ha	CHF	

Wir danken euch liebe Mitglieder herzlich für Ihr Vertrauen in unsere Organisation und freuen uns weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit. Wir hoffen, dass die Nachfrage nach CH-Holz weiterhin besteht und so unsere Wälder nachhaltig bewirtschaftet werden können.

Wolhusen im Oktober 2022

Josef Dissler, Präsident

André Bucheli, Förster